



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

Nr: 02/Jahrgang 2022	Herausgegeben im Eigenverlag der Stadt Referat I.4 - Presse und Medien- Verantwortlich für den Inhalt: Der Oberbürgermeister	31.01.2022
Bestellungen (einzeln oder im Abonnement) an: Stadtverwaltung, Referat I.4 - Presse und Medien, Am Rathaus 1 45466 Mülheim an der Ruhr. Der Jahresbezugspreis von 41, € ist im Voraus fällig. Auch quartalsweiser Bezug möglich. Quartalspreis: 10,25 € .Kündigung des Abonnements spätestens 1 Monat vor Ablauf der Bestellzeit.		

Inhaltsverzeichnis auf der letzten Seite

Öffentliche Zustellung eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides

Der an [REDACTED], zuletzt wohnhaft gewesen [REDACTED], zuzustellende Rücknahme-/Rückforderungsbescheid vom 11.01.2022 (Aktenzeichen: 57-21/103632/04) konnte nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Der Rücknahme-/Rückforderungsbescheid gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungs-gesetzes zugestellt.

Er kann beim Jobcenter Mülheim an der Ruhr, Löhberg 72 in 45468 Mülheim an der Ruhr, Herr Gülbeyaz, 2. Etage, Zimmer 200, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 11.01.2022

Der Oberbürgermeister
I. A.

G ü l b e y a z

Öffentliche Zustellung eines Rücknahme- / Rückforderungsbescheides

Der an [REDACTED] zuletzt wohnhaft gewesen in [REDACTED]

zuzustellende Rücknahme- / Rückforderungsbescheid vom 06.12.2021 (Aktenzeichen: 57-21/ 70374 /09) kann nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt

ist.

Der Rücknahme- / Rückforderungsbescheid gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes zugestellt.

Er kann beim Jobcenter Mülheim an der Ruhr, Löhberg 72 in 45468 Mülheim an der Ruhr , Herr Kunst (2.Etage/Zi. 200) eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 11.01.2022

Der Oberbürgermeister
I. A.

G ü l b e y a z

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen [REDACTED] unter dem Aktenzeichen 32-3.00537/999/311 am 05.01.2022 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 05.01.2022 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es

werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.
Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.206, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 12.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
J ä g e r

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides
Der gegen [REDACTED] unter dem Aktenzeichen 32-3.001070003/43 am 10.01.2022 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.
Der Bußgeldbescheid vom 10.01.2022 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.
Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.
Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 14.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
T r o m m e r s h a u s e n

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides
Der gegen [REDACTED] unter dem Aktenzeichen 32-3.005278424/64 am 13.01.2022 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.
Der Bußgeldbescheid vom 13.01.2022 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.
Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 14.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
K o w a l s k i

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides
Der gegen [REDACTED], unter dem Aktenzeichen 32-3.006353891 am 14.12.2021 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.
Der Bußgeldbescheid vom 14.12.2021 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.
Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.
Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 14.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
M e n z e l

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides
Der gegen [REDACTED] unter dem Aktenzeichen 32-3.006354343/77 am 13.01.2022 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht

möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 13.01.2022 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 13.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
B o d d e n b e r g

Öffentliche Zustellung einer Überleitungsanzeige

Die an [REDACTED], geb. am [REDACTED], letzte bekannte Anschrift [REDACTED] gerichtete Überleitungsanzeige vom 11.01.2022 kann nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Die Überleitungsanzeige gemäß § 132 Abs. 2 BGB i. V. m. 204 ff ZPO wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes zugestellt. Sie kann bei der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr, Sozialamt, Bereich Jugend, Unterhaltsvorschuss, Friedrichstr. 12, 45468 Mülheim an der Ruhr, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 11.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
S o m m e r

Öffentliche Zustellung einer Überleitungsanzeige

Die an [REDACTED], geb. [REDACTED], letzte bekannte Anschrift [REDACTED], gerichtete Überleitungsanzeige vom 13.12.2021 kann nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Die Überleitungsanzeige gemäß § 132 Abs. 2 BGB i. V. m. 204 ff ZPO wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes zugestellt. Sie kann bei der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr, Sozialamt, Bereich Jugend, Unterhaltsvorschuss, Friedrichstr. 12, 45468 Mülheim an der Ruhr, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 11.01.2022
Der Oberbürgermeister

I. A.
S o m m e r

Öffentliche Zustellung eines Gebührenbescheides

Der gegen [REDACTED], unter Aktenzeichen 33-1.02 / MH-AJ 410 am 13.01.2022 erlassene Gebührenbescheid kann nicht zugestellt werden, weil der Betroffene von Amts wegen abgemeldet ist. Der Gebührenbescheid wird hiermit gemäß § 1 Landeszustellungsgesetz (LZG NRW) in Verbindung mit § 10 LZG NRW öffentlich zugestellt. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Der Gebührenbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung bzw. seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann der Betroffene gegen den Gebührenbescheid innerhalb eines Monats Klage erheben. Der Gebührenbescheid kann von dem Betroffenen beim Bürgeramt Mülheim an der Ruhr, Löhstr. 22 - 26, Zimmer 210, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 18.01.2022
Der Oberbürgermeister
I. A.
E d e r

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen [REDACTED], unter dem Aktenzeichen 32-3.005278450/30 am 08.12.2021 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 08.12.2021 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 12.01.2022

Der Oberbürgermeister

I. A.

B a c k m a n n

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen [REDACTED], unter dem Aktenzeichen 32-3.006351878/44 am 18.01.2022 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 18.01.2022 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.222, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 18.01.2022

Der Oberbürgermeister

I. A.

K n a p p e n

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen [REDACTED] unter dem Aktenzeichen 32-3.001068264/36 am 16.12.2021 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 16.12.2021 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen beim Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Am Rathaus 1, Zimmer C.208, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 20.01.2022

Der Oberbürgermeister

I. A.

T r o m m e r s h a u s e n

Öffentliche Zustellung eines Gebührenbescheides

Der gegen [REDACTED], unter Aktenzeichen 37-52.01/67894/21 erlassene Gebührenbescheid kann nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Der Gebührenbescheid gem. der Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst – Rettungsdienstgebührensatzung – der Stadt Mülheim an der Ruhr werden hiermit nach § 1 in Verbindung mit § 10 des Landeszustellungsgesetzes zugestellt.

Er kann beim Amt für Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz Mülheim an der Ruhr, Zur Alten Dreherei 11 in 45479 Mülheim an der Ruhr, Frau Kunst (Zi. A 1.22), eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 19.01.2022

Der Oberbürgermeister

I. A.

K u n s t

Vermerk zur frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach Paragraph 25, Abs. 3 Verwaltungsverfahrensgesetz NRW (VwVfG NRW)

Maßnahme

Planung der Radschnellverbindung des Landes RS1 (Radschnellweg Ruhr) in Mülheim an der Ruhr (von der Stadtgrenze Duisburg-Mülheim bis zur Hochschule Ruhr West). Die Länge des Abschnitts beträgt ca. 3,1 km.

Ergebnis der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 25, Abs. 3 VwVfG NRW

Bei Vorhaben, die wesentliche Auswirkungen auf die Belange einer größeren Zahl von Dritten haben können, sollen die Träger die betroffene Öffentlichkeit frühzeitig über die Planung des Vorhabens unterrichten.

Die Planung wurde vom 06.12. bis 17.12.2021 auf der Projektwebsite des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen (Straßen.NRW) vorgestellt.

Die Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung wurde vorab im Amtsblatt (Nr. 39/ 2021 vom 15.11.2021) der Stadt Mülheim an der Ruhr, auf der Internetseite des Landesbetriebs und in der örtlichen Presse angekündigt, um interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Planbetroffene auf die Öffentlichkeitsbeteiligung aufmerksam zu machen.

Ziel der Frühen Öffentlichkeitsbeteiligung war es, die Öffentlichkeit frühzeitig über die Planungen zu informieren.

Im Zeitraum vom 06.12.2021 bis 17.12.2021 konnten die Planunterlagen auf der Straßen.NRW-Website eingesehen werden. Zur persönlichen Erläuterung und Beantwortung von Fragen zur Planung fanden zudem telefonische Sprechstunden am 13.12.2021 und am 16.12.2021 statt. Weiterhin konnten über die E-Mail-Adresse rs1@strassen.nrw.de, sowie auf dem Postweg Fragen, Anregungen, Hinweise etc. von Bürgerinnen und Bürgern an die Regionalniederlassung Ruhr gerichtet werden.

Die behandelten Fragen und Anregungen werden im Folgenden zusammengefasst beantwortet:

Fragen und Hinweise

1. Beleuchtung

Es wurden Hinweise eingebracht, den RS1 durchgängig zu beleuchten.

Gemäß Planungsleitfaden „Radschnellverbindungen in NRW“ ist im Zuge von Ortsdurchfahrten (innerorts) durchgängig eine Beleuchtung herzustellen. Außerorts ist diese anzustreben.

Die Planung sieht vor, den RS1 außerorts an Stellen zu beleuchten, an denen es aus sicherheitstechnischen Gründen erforderlich ist, zum Beispiel im Bereich von Anschlussstellen.

Sofern sich in der Fortschreibung des Planungsleitfadens und der technischen Richtlinien zum Bau von Radschnellverbindungen Verpflichtungen einer durchgängigen Beleuchtung auch außerorts ergeben, wird dies im Rahmen des weiteren Verfahrens berücksichtigt.

2. Bepflanzung von Nebenflächen

Im Zuge der Planung wird eine landespflegerische Begleitplanung erstellt, in der u.a. die Bepflanzung von Nebenflächen (zum Beispiel Böschungen und Mulden) vorgesehen wird. Die konkrete Form der Bepflanzung und Gestaltung wird im Rahmen der späteren Ausführungsplanung erarbeitet.

3. Schutz vor Schäden im Zuge der Baumaßnahme

Straßen.NRW trägt im Rahmen seiner Baumaßnahmen dafür Sorge, dass Schäden an umliegenden Gebäuden vermieden werden. Eine Beweissicherung an in der Nähe der Baumaßnahme befindlichen Gebäuden wird im Rahmen der Bauausschreibung und -durchführung berücksichtigt.

4. Anschlussstelle Katzenbruch/ Blötter Weg

Die Planung der Anschlussstelle Katzenbruch/ Blötter Weg erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Mülheim an der Ruhr mit dem Ziel der Anbindung des RS1 an das städtische Radwegenetz. Eine Trennung von Radfahrern und Fußgängern ist an dieser Stelle nicht vorgesehen.

5. Strecke zwischen den Bahnübergängen Heerstraße und Friedhofstraße

Straßen.NRW hat den Auftrag, auch das Teilstück zwischen Friedhofstraße und Heerstraße inkl. des Umbaus der Bahnübergänge zu planen und zu bauen. Hierfür werden umfangreiche bahntechnische Planungen und bahnrrechtliche Genehmigungsverfahren erforderlich, die einen entsprechenden Zeitaufwand nach sich ziehen. Die Entscheidung, diesen technisch sehr aufwändigen Abschnitt zu einem späteren Zeitpunkt zu bauen, ermöglicht eine frühzeitige Befahrbarkeit der dann bereits hergestellten Strecke von Essen in Richtung Duisburg.

6. Verlauf des RS1 in Duisburg

Der Abschnitt auf Duisburger Stadtgebiet wird durch die Stadt Duisburg im Auftrag von Straßen.NRW geplant. Die Planung befindet sich noch in einer frühen Phase, in der verschiedene Trassenführungen entwickelt und untersucht werden müssen.

7. Umweltfachliche Belange

Anfang des Jahres 2020 wurde für erforderliche Vorarbeiten das Gehölz auf der Strecke zurückgeschnitten. Für den Bau sind weitere Rodungsarbeiten vorgesehen. Hierfür werden Gehölze nur im unbedingt erforderlichen Rahmen entfernt. Eine Rodung der gesamten Böschung ist nicht vorgesehen.

Innerhalb der Planung werden eine Einzelfallprüfung gemäß Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG), ein Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, ein Landespflegerischer Begleitplan (LBP) und ein Fachbeitrag zur EU-Wasserrahmenrichtlinie aufgestellt. Somit werden auch die umweltfachlichen Belange berücksichtigt.

8. Zeitliche Disposition

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW plant, den Bau im Jahr 2022 zu beginnen.

Ergebnis

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass sich aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung keine wesentlichen Änderungen für die Unterlagen ergeben haben.

Kontakt:

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
Regionalniederlassung Ruhr
Harpener Hellweg 1
44791 Bochum
Ansprechpartner: Sebastian Artmann
Telefon: 0234 / 9552-503

Bochum, 12.01.2021

i.A.



Sebastian Artmann

Bekanntmachung
Ablauf von Nutzungsrechten an Grabstätten

Aufgrund des § 16 Abs. 5 der Satzung vom 19.12.2013 für die städtischen Friedhöfe in Mülheim an der Ruhr (Friedhofssatzung), veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 37/2013 für die Stadt Mülheim an der Ruhr, wird hiermit auf den Ablauf des Nutzungsrechts im Jahre 2022 hingewiesen. Nutzungsberechtigte oder Verantwortliche dieser Grabstätten werden gebeten das zugesandte Antwortformular unter folgender Anschrift zurückzusenden:

Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen
Zeppelinstr. 132
45470 Mülheim an der Ruhr

Bei Rückgabe von Grabstätten sind Nutzungsberechtigte und Verantwortliche satzungsgemäß verpflichtet, diese innerhalb von 4 Wochen nach Ablauf des Nutzungsrechtes abzuräumen, einzuebnen und mit Rasen einzusäen. Nach dieser Frist ist die Friedhofsverwaltung bei den ablaufenden Grabstätten gem. § 21 Abs. 8 der Friedhofssatzung berechtigt, über Grabmale und bauliche Anlagen entschädigungslos zu verfügen. Sofern Grabstätten stadtseits abgeräumt werden, haben die Nutzungsberechtigten oder Verantwortlichen dieser Grabstätte die Kosten dafür zu tragen. Sie werden nach tatsächlichem Aufwand berechnet und sind im Voraus nicht mitteilbar.

Mülheim an der Ruhr, den 21.01.2022

Der Oberbürgermeister
Amt für
Grünflächenmanagement
und Friedhofswesen
I.A.

(Waage)

**Ablaufende Gräber 2022
Friedhof Speldorf**

Teil	Feld	Grabnummer
	01	0087,0088
	01	0133,0134
	01	0145,0146
	01	0226,0227
	01	0255,0256
	01	0333
	01	0336
	02	0007,0008
	02	0025,0026
	02	0040,0041
	02	0091,0092
	02	0106
	02	0167,0168
	03kl.U	0013 a-d
	03kl.U	0021 a-d
	03kl.U	0030 a-d
	03kl.U	0032 a-d
	03kl.U	0045 a-d
	03kl.U	0070 a-d
	03kl.U	0072 a-d
	03kl.U	0074 a-d
	03kl.U	0075 a-d
	03kl.U	0078 a-d
	03kl.U	0088 a-d
	kl.U.	0223 a-d
	04	0101,0102
	04	0286,0287
	08	0298,0299
	10	0227
	10	0283,0284
	12	0111,0112
	12	0181
	16	0370,0371
	17	0015,0016
	17	0366,0367
	20	0027,0028
	20	0052,0053
	20	0220,0221
	21	0101
	21	0102,0103
	21	0108,0109
	21	0178,0179
	21	0180
	22	0018,0019
	22	0026,0027
	22	0066,0067
	22	0082
	22	0109,0110
	22	0121
	22	0137,0138
	28	0032,0033

28	0167,0168
28	0177,0178
28	0222,0223

Teil	Feld	Grabnummer
	28	0228,0229
	A	0021,0022
	B	1227,1230
	B	1236,1239
	B	1312,1315
	B	1378,1380
	B	1381
	B	1398,1400
	C	0550-0555
	C	0595
	C	0808
	C	0936
	D	0108,0111,0114
	D	0322
	E	0048,0050
	E	0115,0117
	E	0123,0125
	E	0191
	E	0192
	E	0202,0204
	F	0014,0016
	F	0199
	F	0210,0212
	G	0024,0026
	G	0031,0033
	G	0154
	G	0159
	G	0243-0246
	G	0273,0274
	G	0327
	H	0121,0122
	H	0124,0125
	K	0025-0028
	M	0129,0130
	N	0019
	N	0099-0101
	N	0260
	N	0272,0273
	N	0316,0317
	O	0183,0184
	S	0009,0010
	T	0080,0081
	T	0225,0226
	V	0030-0032
	V	0108,0109
	W	0089
	W	0140,0141
	Z	0076
	Z	0077,0078
	Wald	0188 a-c

Ablaufende Gräber 2022
Friedhof Altstadt

Teil	Feld	Grabnummer
	08	0020 a-d
	08	0033 a-d
	Q1866	1067-1072

Ablaufende Gräber 2022
Hauptfriedhof

Teil	Feld	Grabnummer
I	01	0031,0032
I	01	0050,0051
I	01	0159
I	07	0102
I	09	0611,0612
I	10	0013,0014
I	11	0073
I	14	0193-0196
I	14	0219-0224
I	16	0251,0252
I	16	0273,0274
I	16	0311
I	17	0170,0171
I	18	0017,0018
I	18	0050,0051
I	18	0136,0137
I	kl.U.	0014 a-d
I	kl.U.	0192 a-d
I	kl.U.	0206 a-d
II	01	0092
II	02	0012 a-d
II	02	0092 a-d
II	03	0020
II	03	0034
II	03	0044
II	04	0023,0024
II	04	0073,0074
II	04	0155,0156
II	06	0017,0018
II	06	0107,0108
II	07	0071
II	07	0292,0293
II	07	0341
II	07	0532,0533
II	08	0468,0469
II	08	0642,0643
II	08	0691,0692
II	08	0963,0964
II	08	1320,1321
II	08	1359,1360
II	08	1369,1370
II	09	0003
II	09	0189,0190
II	09	0422,0423
II	09	0460,0461
II	09	0529-0531
II	09	0672,0673
II	09	0764,0765
II	09	0989,0990
II	09	1053
II	11	0154,0155
II	11	0229
II	12	0133

Teil	Feld	Grabnummer
II	13	0018,0019
II	13	0043,0044
II	13	0177,0178
II	13	0187,0188
II	15	0021,0022
II	15	0027-0029
II	15	0061,0062
II	17	0025,0026
II	C	0091,0092
II	C	0126,0127
II	C	0160,0161
II	D	0109-0114
II	D	0263-0266
II	E	0099,0100
II	E	0105,0106
II	E	0109,0110
II	G	0054
II	H	0099,0100
II	K	0035,0036
II	L	0271,0272
II	M	0053
II	P	0003,0004
II	P	0059,0060
II	T	0035,0036
II	Z	0066,0067
II	Z	0080,0081
III	01	0290
III	01	0311,0312
III	02	0027,0028
III	02	0135,0136
III	02	0147,0148
III	02	0272,0273
III	02	0414
III	02	0424
III	02	0562,0563
III	03	0530
III	03	0566
III	04	0338,0339
III	04	0405,0406
III	04	0621,0622
III	04	0646,0647
III	05	0353,0354
III	05	0570
III	05	0704-0706
III	06	0019
III	06	0096,0097
III	06	0231,0232
III	06	0256
III	06	0257
III	06	0346,0347
III	06	0417,0418
III	06	0423,0424

Teil	Feld	Grabnummer
III	06	0496,0497
III	06	0602
III	07	0057,0058
III	07	0259,0260
III	07	0322
III	07	0391,0392
III	07	0486,0487
III	07	0500,0501
III	07	0512,0513
III	07	0516,0517
III	07	0533
III	08	0021,0022
III	09	0043,0044
III	09	0211,0212
III	10	0237,0238
III	10	0335,0336
III	10	0430
III	10	0756,0757
III	11	0205,0206
III	11	0209,0210
III	12	0499-0502
III	12	0665,0666
III	13	0103,0104
III	13	0115,0116
III	13	0641,0642
III	C	0158,0159
IV	01	0323,0324
IV	03	0133,0134
IV	03	0183,0184
II	Wald	0151a,b
II	Wald	0166a-d
II	Wald	0170a-d

Ablaufende Gräber 2022
Friedhof Styrum

Teil	Feld	Grabnummer
	02	0201,0202
	03	0061,0062
	04	0040,0041
	04	0116,0117
	04	0440,0441
	05	0005,0006
	10	0027,0028
	11	0114,0115
	16	0077,0078
	18	0031,0032
	18	0061,0062
	19	0025,0026
	20	0038,0039
	20	0072,0073
	A	0188,0189
	A	0300
	B	0062,0063
	B	0174,0175
	C	0130,0131
	C	0132,0133
	C	0195,0196
	D	0022
	D	0056,0057
	D	0081,0082
	E	0102,0103
	F	0094
	F	0154,0155
	G	0063,0064
	H	0112
	H	0113,0114
	J	0023,0024
	J	0039,0040
	J	0060,0061
II	03	0133,0134
II	07	0036,0037
II	11	0053,0054
II	11	0103,0104
II	12	0021,0022
II	12	0023,0024
II	12	0050,0051
II	12	0104,0105
II	12	0188,0189
II	15	0056,0057
II	16	0038 a-d

Ablaufende Gräber 2022

Friedhof Dümpten 1

Teil	Feld	Grabnummer
	01	0065
	03	0150,0151
	03	0278
	04	0127,0128
	04	0141,0142
	04	0382-0384
	05	0077,0078
	06	0081,0082
	06	0207,0208
	06	0240,0241
	06	0272,0273
	07	0027,0028
	08	0043,0044
	08	0059,0060
	08	0108,0109
	08	0144,0145
	08	0340,0341
	09	0021,0022
	11	0144,0145
	11	0184,0185
	11	0197,0198
	11	0273
	11	0289,0290
	12	0034,0035
	13	0022,0023
	14	0121,0122
	15	0005-0008
	15	0264,0265
	15	0269,0270
	15	0384,0385
	17	0064-0066
	17	0078,0079
	18	0042
	18	0054,0055
	18	0083,0084
	18	0154-0156
	19	0056,0057
	19	0132,0133
	19	0144,0145
	25	0045 a-d
	25	0093 a-d

Ablaufende Gräber 2022

Friedhof Heissen

Teil	Feld	Grabnummer
	01	0101,0102
	02	0058,0059
	02	0119,0120
	02	0143,0144
	03	0140,0141
	03	0161,0162
	07	0041
	08	0004
	08	0014,0015
	09	0015
	09	0030,0031
	09	0088
	09	0096,0097
	09	0151
	09	0192
	09	0195,0196
	14	0034,0035
	15	0131,0132
	16	0038
	16	0129,0130
	17	0011,0012
	17	0020,0021
	18	0079,0080
	19	0173,0174
	19	0375,0376
	19	0428
	20	0041,0042
	20	0133,0134
	20	0193,0194
	20	0235,0236
	21	0229,0230
	22	0098,0099
	22	0230
	22	0232,0233
	22	0307
	22	0354,0355
	22	0379,0380
	23	0049
	23	0070,0071
	23	0080
	23	0083,0084
	23	0089,0090
	23	0091
	23	0093,0094
	23	0095,0096
	A	1053,1054
	B	0032,0033
	B	0098,0099
	B	1105,1106
	B	1253,1254
	B	1281,1282
	B	1359

C 0758,0759

Teil **Feld** **Grabnummer**

D 0001-0004

D 0220,0221

E 0036,0037

G 0187,0188

G 0231

H 0112-0114

H 0260

J 0092,0093

Ablaufende Gräber 2022

Friedhof Broich

Teil	Feld	Grabnummer
	03	0081,0082
	03	0083,0884
	03	0090,0091
	03	0140,0141
	04	0113,0114
	06	0276,0277
	06	0297,0298
	08	0119,0120
	08	0188,0189
	A.T.	0047
	A.T.	0210,0211
	A.T.	0459
	A.T.	0488,0489
	A.T.	0493,0494
	A.T.	0591,0592
	A.T.	0715,0716
	A.T.	0847,0848
	A.T.	0864,0865
	A.T.	0928,0929
	B	0078,0079
	B	0144
	C	0129,0130
	C	0141
	G	0021,0022
	G	0045
	G	0064,0065
	G	0082
	H	0037,0038
	H	0403,0404
	J	0015-0020
	J	0143,0144
	J	1984,1986
	J	2311-2316
	K	0097,0099
	K	0110,0112
	K	0133,0135
	K	0274,0275
	K	0286
	L	0156
	M	2252,2254
	N	0070
	O	0088
	S	0071
	S	0076

I n h a l t

S e i t e

Öffentliche Zustellung eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides	31
Öffentliche Zustellung eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides	31
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	31
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	32
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	32
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	31
Öffentliche Zustellung einer Überleitungsanzeige	33
Öffentliche Zustellung einer Überleitungsanzeige	33
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	33
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	33
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	34
Öffentliche Zustellung eines Gebührenbescheides	34
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides	34
Vermerks zur frühen Öffentlichkeitsbeteiligung	35
Ablauf von Nutzungsrechten	38